

www.fv-viktoria-bruecken.de

Kopfballe

März 2015

49. Ausgabe / Brücker Vereinszeitung

Frohe Ostern



Die neue Vorstandschaft

Bericht zur Jahreshauptversammlung auf den Seiten 4, 5 und 6.

Getränkevertrieb
Rüdiger Asmus



Ihr zuverlässiger Lieferant für:

- + Heimdienst
- + Feste
- + Vereine
- + Familienfeiern
- + Firmen
- + Gastronomie

Getränkemarkt · Am Karlesberg · 63776 Mömbris

Fon 0 60 29-97 98 69
Mobil 01 60-1 88 99 40



Sodenthaler

MINERAL- UND HEILBRUNNEN

Was uns der Spessart Gutes bietet

Grüßwort

Nachdem das Jahr 2014 erfolgreich bewältigt wurde, stehen auch im Jahr 2015 neue Aufgaben und Herausforderungen für unseren Verein an. Hier sind insbesondere die aktuell durchgeführten Neuwahlen inklusive Neustrukturierung der Vorstandschaft zu nennen. Ich denke, wir haben eine gute Lösung gefunden, wie unser Verein in den nächsten Jahren geführt werden soll.

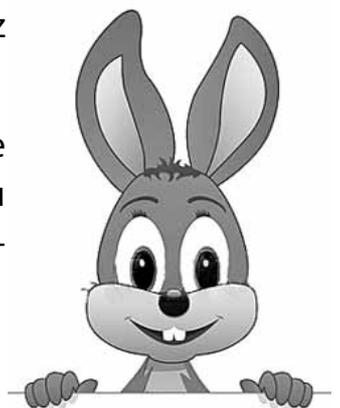
Sportlich gesehen stand die 1. Mannschaft zur Winterpause auf Platz drei. In den beiden ersten Rückrundenspielen gegen Mömbris und Hörstein machte sie da weiter, wo sie gegen Daxberg aufgehört hatte.

Bei nun 15 Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage sind wir bis auf Platz zwei vorgerückt. Mit zwei Nachholspielen in der Hinterhand ist nun sogar die Meisterschaft möglich. Dass wir zu diesem Zeitpunkt so gut da stehen, hätte wohl kaum jemand gedacht. Aber noch ist nichts erreicht und bei nur noch drei Heim- und sieben Auswärts-spielen ist es noch ein hartes Stück Arbeit, das auf unsere Mannschaft wartet.

Der Start der 2. Mannschaft verlief weniger gut und man kassierte in zwei Spielen in 2015 zwei Niederlagen. Aktuell bedeutet dies Platz sechs in der Tabelle.

Fast gleichzeitig begann die Rückrunde der F- und E-Jugend sowie die der JFG Mittlerer Kahlgrund mit unseren Brücker Spielern. Dazu darf ich viele Punkte und Siege wünschen und verbleibe mit sportlichen Grüßen

Alexander Staab



Die Viktoria tanzt in den Mai im/am Sportheim Brücken.

Ü30-Party in der Mainacht mit **DJ Stylecut**

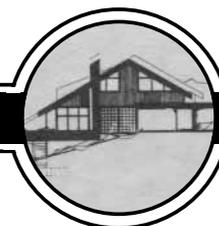
20.30 Uhr Eintritt **3 €** Einlass ab 18 Jahren Security-Personal anwesend

Sachverständiger WF zur Bewertung
bebauter und unbebauter Grundstücke

PFAFF KH

Büro:
Hemsbach 103
63776 Mömbris

Telefon 0 60 29 / 66 50
Telefax 0 60 29 / 59 30
Mobil 0171 / 7 72 75 44
e-mail BueroPFAFF@AOL.com



Bericht zur Jahreshauptversammlung am 20.03.2015

Die am vergangenen Freitag, dem 20. März 2015, durchgeführte Jahreshauptversammlung stand ganz im Zeichen der anstehenden Neuwahlen. Da Neuwahlen der Vorstanderschaft auch eine Legitimation und ein Vertrauensbeweis durch Vereinsmitglieder sind unseren Verein in verantwortlicher Position mitzuführen, hätte man sich sicher erhofft, dass mehr als 40 Mitglieder erscheinen.

Mit Carsten Jugelt (gleichberechtigter Vorsitzender), Thomas Pfaff (Jugendleiter), Anja Staab (stellv. Jugendleiterin) und Kerstin Kreß (Schriftführerin) schieden gleich mehrere tragende Säulen der letzten Jahre aus ihren Ämtern. Ihnen sei an dieser Stelle für ihre langjährige, engagierte Arbeit noch einmal herzlich gedankt. Wir hoffen und sind unsicher, dass sie den Verein auch in Zukunft in anderer Funktion unterstützen.

Im Rahmen der Nachfolgersuche wurde beschlossen die Aufgabenverteilung innerhalb der Vorstanderschaft neu zu gestalten. Hier ist insbesondere die zuletzt unbesetzte Position des Vorstand Sport zu erwähnen. Mit Steffen Heininger, der bereits seit mehreren Jahren im Spielausschuss tätig ist, konnte hierfür ein geeigneter Mann gefunden werden. Seine Aufgabe besteht darin sich um den Spielbetrieb der 1. und 2. Mannschaft zu kümmern. Darunter fallen Dinge wie das Passwesen, Spielverlegungen, Besuch der Spielgruppentagungen usw.

Daneben wird Alexander Staab in seiner nun schon 6. Amtsperiode weiterhin als Vorsitzender fungieren. Ihm obliegen überwiegend Aufgaben im Zusammenhang mit unserer Sportanlage und repräsentative Tätigkeiten.

Die Jugendleitung musste mit Thomas Meinert (Jugendleiter) und Frank Debes (stellv. Jugendleiter) komplett neu besetzt werden. Beide werden sich vornehmlich um die Belange der Kleinfeldmannschaften kümmern, die inzwischen in einer Spielgemeinschaft mit Schimborn, Königshofen und Dörnsteinbach agieren.

Mit Hanne Moench konnte die Tochter unseres Ehrenvorsitzenden Karl Waldschmitt als Schriftführerin neu hinzu gewonnen werden.

Vervollständigt wird der Vorstand durch Hauptkassier Michael Geis, der inzwischen in seine 7. Amtszeit in dieser Funktion geht, mit den 6 Jahren als Schriftführer davor ist es bereits die 9. insgesamt.

Carmen Gerigk bleibt weiterhin Damenabteilungsleiterin.

Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt. Den Wahlausschuss bildeten Günther Waldschmitt, Kurt Debes und Josef Nees.

Die ebenfalls durchgeführten Ergänzungswahlen brachten folgendes Ergebnis:

Spielausschuss: Steffen Heininger, Antonio Marra, Stephan Geis, Manfred Lorenz; Betreuer 2. Mannschaft: Marco Ferraro, Holger Kern; AH-Betreuer: Marco Beck; Kassenrevisoren: Josef und Jutta Nees; Ehrenamtsbeauftragter: Günther Waldschmitt; Homepage: Thomas Meinert und Florian Safran; Platzwart/Hausmeister: Hans Huth, Kurt Debes, Thomas Gerigk, Dieter Gerigk; Beitragskassier: Günther Waldschmitt; Platzkassiere: Willibald Reifberger und Edwin Hofmann; Vergnügungsausschuss: Martina Wissel, Karoline Heßler, Siegfried Stumpf, Josef Nees, Brigitte Lorenz, Daniel Mader, Steffen Bozem; Plakatschreiber: Christoph Geis; Platzabstreuer: Felix Kern und Tobias Geis; JFG-Beisitzer: Dieter Gerigk;

Wareneinkauf: Anja Staab; Dienstenteilung: Kerstin Kreß; Ansprechpartner Vereinsheimbelegung: Alexander Staab (Tröster), Martina Wissel (Familienfeiern usw.)



v.l.: Alexander Staab, Vorsitzender; Carmen Gerigk, Abteilungsleiterin Damen; Steffen Heininger, Vorsitzender; Hanne Moench, Schriftführerin; Michael Geis, Hauptkassier.

Es fehlen: Thomas Meinert, Jugendleiter; Frank Debes, stellv. Jugendleiter; Karl Waldschmitt, Ehrenvorsitzender; Günther Waldschmitt, Ehrenvorsitzender.

Neben den durchgeführten Neu- und Ergänzungswahlen wurde auch eine neue Satzung einstimmig verabschiedet. Dies war notwendig, da die bisherige Satzung teilweise nicht mehr den heutigen steuerlichen Ansprüchen genügte und viele Paragraphen und Formulierungen noch aus den 60-er Jahren stammten. Deshalb entschied man sich eine neue zeitgemäße Satzung zu entwerfen statt nur die steuerlich notwendigen Passagen zu ändern.

Zuvor standen jedoch die alljährlichen Berichte der einzelnen Bereiche auf der Tagesordnung.

Schriftführerin Kerstin Kreß berichtete über die einzelnen Veranstaltungen des vergangenen Jahres wie die Winterwanderung, Après-Ski- und Mainacht-Party.

Hauptkassier Michael Geis legte die Finanzen des vergangenen Jahres ausführlich dar. Trotz der Renovierung der sanitären Anlagen konnte das Jahr 2014 mit einem Gewinn abgeschlossen werden. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistete der Marktpokal, den unser Verein letztes Jahr ausrichtete. Die beiden Kassenrevisoren Josef und Jutta Nees bescheinigten unserem Kassier eine einwandfreie Arbeit.

Thomas Pfaff berichtete über die Aktivitäten der Kleinfeldmannschaften und in Vertretung des aus persönlichen Gründen verhinderten JFG-Beisitzers Dieter Gerigk über die JFG-Mannschaften, die Brücker Spieler und Betreuer. Er verwies auf die unzufriedenstellende Betreuersituation und die Notwendigkeit sich im Jugendbereich zu engagieren.

Alexander Staab gab einen Überblick über sämtliche Veranstaltungen, Familienfeiern, Tröster usw. im Vereinsheim und ließ das Jahr 2014 aus sportlicher Sicht Revue passieren. Er wertete den 3. Platz in der A-Klasse in der Saison 2013/2014 nach dem Kreisklassenabstieg als Erfolg und bedankte sich bei den zahlreichen Helfern, die insbesondere zum Gelingen des Marktpokals im vergangenen Sommer beigetragen haben. Die meisten Spiele in der 1. Mannschaft absolvierte Sven Lorenz (37 von 39), mit 21 Toren war Patrik Hock treffsicherster Akteur.

In Vertretung des verhinderten Betreuers Marco Beck streifte er kurz den AH-Spielbetrieb, dessen Höhepunkt der 2. Platz beim Marktpokal in Dörnsteinbach war.

Da der Vorstandschaft keine Wünsche, Anträge usw. vorlagen, konnte die Jahreshauptversammlung nach Abarbeitung der vorgesehenen Tagesordnungspunkte beendet werden.

Die Viktoria tanzt in den Mai im/am Sportheim Brücken.

Ü30-Party in der Mainacht mit **DJ Stylecut**

20.30 Uhr Eintritt 3 € Einlass ab 18 Jahren Security-Personal anwesend

Die **Spanndecke**

eine saubere und schnelle Lösung für Ihre alte Decke.

BAUDEKORATION

GEIS Stephan

Heckenweg 7 • 63776 Mömbris-Brücken
Tel. 06029 4624 • Mobil 0151 22689141

Innen- und Außenputz

Vollwärmeschutz

Anstrich

Trockenbau

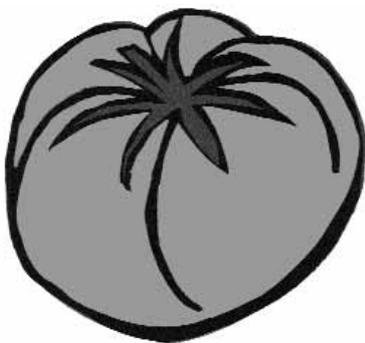
Tapezierarbeiten

Spachteltechnik

Stuckarbeiten

RISTORANTE – PIZZA-LIEFERSERVICE

POMODORO



Öffnungszeiten:

Di.–Do. 11–14 u. 17–23.30 Uhr, **Fr.** 17–24 Uhr

Sa. 14–24 Uhr, **So.** 11–22 Uhr

– Montag Ruhetag –

Alzenauer Str. 62, 63776 Mömbris-Niedersteinbach

Telefon **06029/995035**

20. Spieltag

Viktoria Brücken – 1. FC Mömbris 3:1

08.03.2015

Der Start in die Restrunde ist mit einem Derbysieg gegen den 1. FC Mömbris gelungen, wengleich an vielen Stellen noch Verbesserungsbedarf besteht. Das ist jedoch nicht wirklich ein Wunder, war die Vorbereitung aufgrund mangelnder Trainingsbeteiligung und widriger Umstände alles andere als optimal. Auf dem tiefen Rasen sahen die Zuschauer fußballerische Magerkost, wobei Brücken dennoch das überlegene Team war. Vor allem in der ersten halben Stunde baute Brücken immer wieder das Spiel auf, während Mömbris es mit langen Bällen in die Spitze versuchte. In einer recht ereignisarmen Hälfte war es der Goalgetter Patrik Hock, der mit einem Doppelpack die Viktoria in Führung schoss. Beim 1:0 legte Hock nach schönem Zuspiel den Ball am Torwart vorbei, der dann gemeinsam mit zwei Verteidigern den kullernden Ball selbst ins Tor bugsierte. Beim 2:0 zeigte Hock seine Klasse am ruhenden Ball, als er einen Freistoß aus 20 Metern ins Tor beförderte. Entschieden war damit die Partie jedoch noch lange nicht. Die Minuten vor dem Halbzeitpiff konnte sich Brücken auch bei Ersatzkeeper Max Fischer bedanken, der für den kranken Dominik Geis einsprang und eine souveräne Vorstellung bot.

Die Mannen von Trainer Hermann Geis nahmen sich deshalb für die zweite Halbzeit vor, das Kommando wieder zu übernehmen und auf das 3:0 zu spielen. Tatsächlich war es jedoch Mömbris, das wieder besser aus der Halbzeit kam und auch nicht unverdient den Anschlusstreffer markierte. Die Gäste führten einen Freistoß kurz aus, flankten in den Strafraum, in dem der Stürmer völlig frei zum Kopfball kam und Fischer keine Chance ließ. Brücken war nun gewarnt und investierte wieder mehr in sein Offensivspiel. Letztendlich sollte es wiederum eine Standardsituation sein, die das Spiel entschied. Steffen Bozem drosch den Ball genau in den Winkel der Torwartecke, gegen das viel umjubelte 3:1 konnten sich die Mömbriser dann nicht mehr aufbäumen.

Alles in allem kann man sagen: Nicht schön gespielt, aber dennoch die drei Punkte geholt. Durch das gleichzeitige 1:1-Unentschieden im Topspiel zwischen Mensengesäß und Eichenberg hat Brücken nun die Chance, durch Siege in den beiden Nachholspielen, die Tabellenführung zu erobern. Am kommenden Sonntag wartet jedoch erst einmal ein schwieriges Auswärtsspiel in Hörstein auf die Viktoria.

Aufstellung: *Fischer - Lorenz, S. Bozem, Ackermann, Mader - Gerigk, R. Kern - Lange, Stein, L. Friebe*
(36. Min. Behl, 69. Min. Dorn) - Hock

Tore: 1:0 Hock (15. Min.), 2:0 Hock (16. Min.), 2:1 (65. Min.), 3:1 S. Bozem (71. Min.)

2. Mannschaft: 2:5 Tore für Brücken: *Jung, Pfaff*

21. Spieltag

SV Hörstein – Viktoria Brücken 2:5

15.03.2015

„Das ist ein Knackspiel, wir gehen da jetzt raus und lassen uns das Ding nicht mehr nehmen!“, heizte Stürmer Patrik Hock in der Halbzeitpause die Brückener Mannschaft noch einmal an. Und das mit Erfolg: Die Viktoria gewann das schwierige Spiel auf dem Hörsteiner Kunstrasenplatz völlig verdient mit 5:2.

Von Beginn an entwickelte sich zwar kein schönes, dafür aber ein umkämpftes Spiel auf dem kleinen Platz. Brücken versuchte immer wieder, mit schnellen Angriffen über die Außen zum Erfolg zu kommen, Hörstein beschränkte sich auf weite Bälle auf die Sturmspitze Viera. Über einen dieser Angriffe über außen sollte dann auch das 1:0 für Brücken fallen. Andre Lange sprintete mit dem Ball seine linke Seite herunter und flankte genau auf den in der Mitte mitgelaufenen Andreas Stein, der dem Torwart mit einem gefühlvollen Heber in die Ecke keine Chance ließ. Die Viktoria dominierte jetzt das Spiel, doch genau in diese Phase glich der Gastgeber auf sehr glückliche Art und Weise aus. Wieder mal ein langer Ball auf Viera, die Brückener Abwehr schoss sich beim Klärungsversuch selbst an und plötzlich war der Stürmer frei durch und schob abgeklärt an Keeper Dominik Geis, der nach Krankheit wieder einsatzbereit war, ein. Das sollte jedoch noch nicht der Schlusspunkt einer intensiven ersten Halbzeit sein, denn der war wieder Brücken vorbehalten. Hatte beim Ausgleich Hörstein viel Dusel, war bei der erneuten Brückener Führung das Glück auf der Seite der Viktoria. Nach einem Einwurf von der rechten Seite kam im Strafraum erneut Lange an den Ball, der drehte sich um seinen Gegenspieler und schoss. Der Ball wurde vom Gegenspieler abge-

lenkt, der Torwart konnte ihn nur noch an den Pfosten lenken, wo Hock einschussbereit da stand. So ging es mit einer durchaus verdienten 2:1-Führung in die Pause.

In der zweiten Hälfte schienen die Worte von Trainer Hermann Geis und Goalgetter Hock erst einmal nicht gefruchtet zu haben, denn kurze Zeit nach Wiederanpfeiff stand es schon 2:2. Der Spielzug: Wieder einmal ein langer Ball auf den aus abseitsverdächtiger Position startenden Viera, die Abwehr spekulierte auf eben jenes Abseits, und Viera ließ sich nicht zweimal bitten und schob zum Ausgleich ein. Dann zeigte Brücken jedoch die Reaktion, die sie in dieser Saison so stark macht: Gleich im anschließenden Angriff spielte Lange von der Grundlinie überlegt nach hinten, wo Hock goldrichtig stand und zur erneuten umjubelten Führung traf. Danach verflachte das Spiel ein wenig, Hörstein versuchte noch einmal mit der Einwechslung von Torjäger Strack etwas nach vorne zu bewegen. Es war jedoch die Viktoria, die den Deckel auf die Partie machte. Rechtsaußen Lukas Friebel spielte einen Ball in die Spitze auf Hock, der am schlecht positionierten Gegenspieler einfach vorbeihuschte und den Ball über den herauseilenden Torwart hob. Der Schlusspunkt einer vor allem in der zweiten Halbzeit überzeugenden Brückener Leistung war dann dem starken Lange vorbehalten. Bei einem Einwurf schaltete er schneller als die gesamte Abwehr, tanzte einen Gegenspieler aus und traf humorlos am Keeper vorbei zum Endstand von 5:2.

Mit dem Sieg gegen die ambitionierten Hörsteiner bleibt Brücken Tabellenführer Mensengesäß dicht auf den Fersen. Nicht zu vergessen, dass die Viktoria bei fünf Punkten Rückstand noch zwei Nachholspiele in der Hinterhand hat. Ebenfalls erfreulich: Hock hat mit seinen drei Treffern und insgesamt 21 Toren die Führung in der Torschützenliste übernommen. Nun wartet der FSV Feldkahl zuhause, bevor es dann auf einen Roadtrip mit insgesamt drei aufeinanderfolgenden Auswärtsspielen geht.

Aufstellung: *D. Geis – Lorenz, S. Bozem, R. Kern, Mader – Stein, Gerigk – Lange, C. Geis, Friebel (80. Min. Safran) – Hock*

Tore: *0:1 Stein (3. Min.), 1:1 (8. Min.), 1:2 Hock (31. Min.), 2:2 (50. Min.), 2:3 Hock (51. Min.), 2:4 Hock (67. Min.), 2:5 Lange (79. Min.)*

2. Mannschaft: 6:0 Tore für Brücken: *Fehlanzeige*

Termine der 1. Mannschaft A-Klasse Gruppe 1

H heißt Heimspiel, A bedeutet Auswärtsspiel.

22.03.	H	15:00 Uhr	FSV Feldkahl	26.04.	H	15:00 Uhr	SV Königshofen
29.03.	A	15:00 Uhr	DJK Kahl	03.05.	A	15:00 Uhr	FC Eichenberg
10.04.	A	17:30 Uhr	KSV Heinrichsthal (Änderung der Anstoßzeit möglich)	10.05.	A	15:00 Uhr	FC Laudenbach
19.04.	A	15:00 Uhr	RW Daxberg	17.05.	H	15:00 Uhr	TSV Sommerkahl
				25.05.	A	15:00 Uhr	SpVgg Westerngrund

Termine der 2. Mannschaft B-Klasse Gruppe 1

H heißt Heimspiel, A bedeutet Auswärtsspiel.

22.03.	H	13:00 Uhr	FSV Feldkahl II	03.05.	A	13:00 Uhr	FC Eichenberg II
19.04.	A	13:00 Uhr	RW Daxberg II	10.05.	A	13:00 Uhr	SG Laudenb./Westerngrund II
26.04.	H	13:00 Uhr	SV Königshofen II	25.05.	A	15:00 Uhr	SV Dörnsteinbach



Andreas Stein

Andi ist wieder da! Nach einem Jahr in Horbach, nach einer langen Verletzungspause wegen eines Kreuzbandrisses und einer längeren, sporadischen, selbst verordneten Pause hat er in der Mannschaft Fuß gefasst und ist dabei sich zum Leistungsträger im Mittelfeld der Viktoria zu entwickeln.

Stein ist am 11. November 1990 geboren. Er ist in Brücken aufgewachsen. Seine Eltern stammen aus dem Westerwald. Im Jahre 2010 hat er am Spessart-Gymnasium in Alzenau das Abitur gemacht. Es ging ihm dann wie so vielen jungen Leuten seiner Generation: Er wusste nicht so genau, welcher Berufsweg der richtige für ihn sein sollte. So schnupperte er in mehrere Studiengänge, um sich schließlich dafür zu entscheiden in den Polizeidienst des Landes Hessen einzusteigen. Nun, es scheint eine richtige Entscheidung gewesen zu sein. Übrigens hängt seine freiwillig gewählte Fußballabstinenz mit seinem Beruf und der Verletzungsgefahr zusammen.

Stein ist ein Viktorianer aus tiefster Seele. Deshalb muss man seinen damaligen Weggang als großes Missverständnis ansehen. Seit seinem sechsten Lebensjahr spielt er für den Verein. Unter Trainer Siegfried Stumpf konnte er mit Jungs wie Steffen Bozem, Johannes Hofmann, Thomas Heining, Tim Bergmann, Sebastian Bouda, Ralph Kern, Lukas Friebel, Frank Hein, Marcel Ott, Patrick Stumpf u.v.a. einst eine Meisterschaft gewinnen. Stein spielte schon immer im Mittelfeld. Er ist technisch sehr solide und er kann sich in Eins-gegen-Eins-Situationen durchsetzen.

Er ist ein Spieler, der den entscheidenden, überraschenden Pass spielen kann. Und er erzielt regelmäßig seine Tore. Meist sind es wichtige. Andi ist ein Kombinationsspieler, der sich geschickt ins Passspiel einschaltet. In der aktuellen Viktoriamannschaft nimmt er meist die Sechserposition ein. Im Vergleich zu seiner Zeit vor dem Wechsel nach Horbach ist er jetzt viel laufstärker und mannschaftsdienlicher geworden. Außerdem verfügt er über ein sicheres Stellungsspiel. Mit seinen 24 Jahren ist er ein cleverer, erfahrener Spieler geworden.

Stein ist beileibe kein angepasster Zeitgenosse. Denn er pflegt stets offen und ehrlich seine Meinung zu sagen und zu vertreten, mag dies auch gelegentlich unpopulär sein. Dabei ist er ein geselliger Typ, der sich vor allem im Kreise seiner Sportkameraden wohlfühlt. Sport spielt eine Hauptrolle in seinem Leben. Auch als Tischtennisspieler und, wer hätte das gedacht, als Schachspieler hat er eine Vereinskarriere hinter sich. Nummer 1 aber, das ist und bleibt bei ihm der Fußball.



Seit 1912 **SÄGEWERK**
bozem
Holzfachhandel

- **Bauholz, Kanthölzer, Bretter, Latten und Bohlen**
- **Konstruktionsvollholz (KVH)**
- **Brettschichtholz (BSH)**
- **Hobelware und Nut- & Federbretter**
- **Terrassenholz, Zaunbretter oder Rhombusleisten**
- **Lasuren und Öle**
- **Befestigungs- und Verbindungstechnik**

Auch bei der fachgerechten Montage stehen wir Ihnen gerne zur Seite.

Rauhiesenweg 30

63776 Mömbris-Niedersteinbach

Tel.: 06029/995530

E-Mail: bozem.saegewerk@t-online.de

Web: www.bozem-saegewerk.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00-12.30 und 14.00-18.00 Uhr

Sa.: 8.00-13.00 Uhr



ULRICH PIOSEK
Messebau & Baubetreuung

Ulrich Piosek

Messebau & Baubetreuung

Lager / Werkstatt

Rauhwiesenweg 30

63776 Mömbris / Niedersteinbach

Büro

Frankenstr. 30

63867 Johannesberg

Tel.: +49 (0) 60 29 99 80 98

Fax: +49 (0) 60 29 99 49 08

Mobil: +49 (0) 163 25 61 36 5

E-Mail: info@piosek-messebau.de

Web: www.piosek-messebau.de

Wir versichern mit Service

beim Abschluß, bei Änderung,
im Schadensfall.

Rufen Sie uns an zu Ihrer Beratung!
Wir sind der richtige Partner für Industrie,
Handel und Gewerbe.

 **0 60 29 / 97 37 - 0**



**Versicherungsbüro
Nees GmbH** seit 1958

**Versicherungen
Finanzierungen
Kapitalanlagen**

Schimborner Str. 1
D-63776 Mömbris
Telefon 06029/9737- 0
Telefax 06029/9737-70
info@nees-versicherungen.de

Gardinen-Studio BERGMANN

Rauhwiesenweg 28 • 63776 Mömbris 3 • Tel . 0 60 29/73 25 • Fa x 0 60 29/998372

Seit 22 Jahren Ihr kompetenter Partner für Ihre
Fensterdekoration.

Beratung auch bei Ihnen zu Hause!

Außer aktuellen Gardinen führen wir Rollos, Jalousien, Lamellen und Plisseeanlagen
sowie Gardinenstangen, Leisten und Zubehör. Termine nach Vereinbarung!

Alte Herren Brücken/Dörnsteinbach

Trainingsstart

Am Donnerstag, 26.03.2015, 19 Uhr startet die AH mit dem ersten Training ins Jahr 2015.

Termine der Alte Herren Mannschaft

H heißt Heimspiel, A bedeutet Auswärtsspiel.

Sa **18.04.** H 17:30 Mensengesäß

Sa **09.05.** ca.12:00 Ü40-Cup in Sailauf

Mai/Juni evtl. AH-Marktpokal
in Königshofen?

Sa **27.06.** H 17:00 Krombach

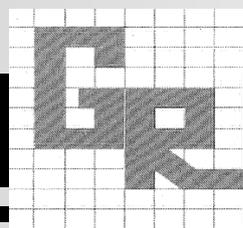
Sa **01.08.** A 17:30 Schöllkrippen

Sa **08.08.** ca. 16:00 Kleinfeld-Turnier
beim FC Mömbris

Sa **12.09.** A 17:00 Michelbach

Sa **24.10.** H 16:00 Laudенbach

Vorläufiger Terminplan



Beratung · Verkauf · Verlegung

Fliesen-Rothenbücher

Inh. Volker Wissel

Fliesenlegermeister

Fliesen · Natursteine
Treppen · Fensterbänke

Industriestr. 5a

63825 Schöllkrippen

Telefon 06024/631078

Telefax 06024/633972

E-Mail: wissel.buv@t-online.de



Am 14. Januar machte sich der „**AH-Ski-Club**“ auf nach Obertauern ins schöne Salzburger Land zum „Höhentraining“.

Bei tollem Wetter mit Sonnenschein, blauem Himmel und schönen Pisten ließ es sich wunderbar Ski fahren. Das ein oder andere obsthaltige Getränk beim Après-Ski durfte nicht fehlen und nach 4 schönen Tagen kehrte man ohne Verluste wieder in den Kahlgrund zurück.



Ropa Copy

Autohaus Kunkel & Kranz

Ihr **HONDA-**
EXCLUSIVPARTNER
in Kahl und Umgebung

Autohaus Kunkel & Kranz OHG

- Die andere Servicedimension -

Lange Hecke 2, 63796 Kahl

Tel. 06188/900543

Internet: www.Honda-Kahl.de

Zu unserem
umfangreichen Serviceangebot
gehören unter anderem:

- Verkauf von HONDA Neu- und Dienstwagen
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen aller Fabrikate
- 24 Stunden Tankstelle für Flüssiggas
- Reifenhotel
- Werkstattersatzwagen **und vieles mehr ...**

Jürgen Busch Malerbetrieb

seit 1929

Jürgen Busch Malerbetrieb

Büro:

63776 Mömbris-Hemsbach

Tel. 06029/6527

Fax. 06029/4063

Email:

Busch.Malerbetrieb@t-online.de

- **Wärmedämmarbeiten**
- **Verputzarbeiten**
- **Trockenbauarbeiten**
- **Tapezierarbeiten**
- **Malerarbeiten**
- **Lackierarbeiten**
- **Energieberater des Maler- und Lackiererhandwerks**

U9 mit Spielgemeinschaft und großen Erfolgen

In der Saison 2014/2015 spielt die U9 zum ersten Mal in einer Spielgemeinschaft mit Schimborn und Königshofen. Somit bestreiten bereits vier Marktvereine (Dörnsteinbach, Königshofen, Schimborn und Brücken) im unteren Jugendbereich eine Spielgemeinschaft. In der Vergangenheit wurden nicht nur positive Erfahrungen mit Spielgemeinschaften gesammelt. Deshalb gingen wir mit gemischten Gefühlen in die neue Runde.

Es stellte sich aber sehr schnell heraus, dass diese Spielgemeinschaft sehr gut passt. Alle beteiligten Vereine ziehen an einem Strang. Dadurch konnte sich innerhalb der Jugendspieler sehr schnell eine Gemeinschaft bilden. Das drückte sich sofort positiv auf die Trainingsbeteiligung und die Spielergebnisse nieder. Nachdem wir in den letzten Jahren uns immer nach Kräften wehrten, aber die Belohnung in Form von Erfolgen fehlte, war das dieses Jahr nicht der Fall.

Wir gewannen bis auf eine knappe Niederlage (3:4 gegen Krombach) alle Vorrundenspiele. Somit konnten wir uns für das Frühjahr 2015 für eine andere Spielgruppe mit stärkeren Gegnern qualifizieren.



Die Siegermannschaft aus dem Hallenturnier in Hörstein vom 24.01.2015

Vorne v.l.: **Justin Reisert,
Simon Kirsten, Melina
Simon, Jonas Heininger**

Mitte v.l.: **Joshua Otto,
Joel Feldt, Leon Nees,
Andre Kampfmann,
Caner Erdogan**

Hinten v.l.: **Holger Nees,
Daniel Viehmann,
Frank Debes
(alle Betreuer)**

Auf dem Bild fehlen:
**Joshua Roth, Fabian
Fetten, Luca Merz,
Moris Fischer und
Alexander Staab
(Betreuer)**

In der Hallensaison nahmen wir an vier Turnieren teil. Dabei erreichten wir dreimal das Halbfinale und konnten sogar die Turniere in Westerngrund und Hörstein gewinnen. Das wurde nur dadurch erreicht, weil ein Spieler für den anderen Spieler einstand. Wenn ein Spieler einmal ausgespielt wurde, dann war sofort sein Mitspieler zur Unterstützung da. Es war egal, ob der Spieler ursprünglich aus Brücken oder Schimborn kam, die Gemeinschaft war zusammengewachsen. Ein Grund für diese positive Entwicklung war sicherlich auch das Verhalten der Eltern. Alle Kinder wurden bedingungslos unterstützt und die Erwachsenen lebten eine Gemeinschaft vor.

Wir freuen uns auf die kommende Frühjahrssaison, in der wir uns gegen stärkere Mannschaften messen dürfen.

Wer Lust oder Interesse an der funktionierenden Spielgemeinschaft hat, der kann gerne bei den kommenden Spielen auf dem Fußballplatz in Brücken vorbeischauchen.

Wir trainieren Montag und Mittwoch von 17:15 bis 18:45 Uhr oder haben folgende Heimspiele:

Mittwoch, 15.04.15,

um 18:00 Uhr
gegen Rottenberg

Freitag, 24.04.15,

um 17:30 Uhr
gegen Alzenau

Freitag, 15.05.15,

um 17:30 Uhr
gegen Krombach

Freitag 12.06.2105

um 17:30 Uhr
gegen Strietwald II



**Turniersieg in Hörstein
am 24.01.15**



Turniersieg in Westerngrund am 10.01.15

B-Juniorinnen JFG Mittlerer Kahlgrund erhalten **Trainingsanzüge** vom **REWE** Markt Mömbris



Toni Pfarr, Trainer der Mädchenmannschaft der JFG Mittlerer Kahlgrund, hatte ohne Nennung eines Grundes Anfang Januar zum REWE-Markt in Mömbris als Treffpunkt für eine Veranstaltung gebeten. Umso größer war die Überraschung, als der Marktinhaber Kornelius Golbik mit einem kompletten Satz Trainingsanzüge die Mannschaft, Trainer und Betreuer im Eingangsbereich begrüßte. In einem Nebenraum konnten die Anzüge gleich anprobiert und sich zu einem gemeinsamen Bild zusammengestellt werden.

Zu unserem nächsten Rundenspiel am 7. März werden wir selbstverständlich mit den neuen Trainingsanzügen auflaufen. Auf diesem Wege bedanken sich die Juniorinnen der JFG Mittlerer Kahlgrund nochmals für diese tolle Unterstützung bei Herrn Golbik und REWE für dieses Sponsoring. Die Mädchenmannschaft der JFG Mittlerer Kahlgrund besteht aktuell aus ca 12 Spielerinnen aus diversen Orten von Mömbris, umliegenden Gemeinden und aus Hain. Fußball steht im Vordergrund, aber auch beim Lasertaggen oder Pizzaessen kann man uns finden.

Über weitere fußballbegeisterte Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren würden wir uns sehr freuen. In der Wintersaison findet das Training immer montags von 18:30 bis 20:15 Uhr in der Schulturnhalle Schimborn statt, ab Ende Februar kann man uns montags und mittwochs von 19:00 bis 20:30 auf dem Sportplatz in Schimborn finden. Entweder schaut Ihr einfach mal vorbei oder meldet Euch beim Vorsitzenden der JFG, Christofer Botzem, Tel. 0 60 29/ 44 76 oder bei Toni Pfarr, Tel. 0 60 29/ 99 33 02.



JA DU..

... bist gemeint!

Die Spielerinnen und Spieler der
JFG Mittlerer Kahlgrund
brauchen Dich als

Trainer und Betreuer
für die kommende Saison 2015/2016.

Du bist nicht nur Trainer oder Betreuer
sondern ein Vertreter Deines Stammvereins.



Wir wollen gemeinsam unseren Jugendlichen
im Markt Mömbris das Fußballspielen ermöglichen.

Melde Dich bei:  **!! Jugendarbeit hält unsere Vereine am Leben !!**
Botzem Christofer 06029 / 4476

!!DANKE!!

Die JFG Mittlerer Kahlgrund
bedankt sich bei allen
freiwilligen Helfern die zum
Gelingen der Hallenkreis-
meisterschaft-Endrunde in
Hösbach tätig waren.

Ohne Eure Hilfe kann solch
eine Veranstaltung nicht
durchgeführt werden.

**... gemeinsam
sind wir stark!!**

**DANKE EURE
JFG-Vorstandschaft**



ECM IT-Consulting

Computer
Netzwerke
DSL-Anschluss
Telefonanlagen
Drucker
Tinte und Toner
Homepage
Software
Service und Support

do-IT

think-IT

know-IT

Büro Babenhausen:
Lichtenberger Str. 17
64832 Babenhausen
Tel.: 06073- 712901
Fax: 06073- 712902

Inhaber:
Dipl.-Ing. (FH) Christian Majewski
e-Mail: info@ecm-it-consulting.de
www.ecm-it-consulting.de

Büro Niedersteinbach:
Hirschgraben 11
63776 Niedersteinbach
Tel.: 06029- 999 29 48
Fax: 06029- 999 29 49

Edelbrennerei Dirker

Edelbrände · Schaumweine · Fruchtliköre



Destillate

*Internationaler
Schnapsbrenner des Jahres
Gold 1994 Silber 1993/1997
Bad Kleinkirchheim*

*Unsere Edelbrände sind 100% Fruchtdestillate.
Lassen Sie sich überraschen, und genießen Sie die pure Frucht im Glas.*

Arno Josef Dirker · Alzenauer Str. 108 · D-63776 Mömbris

Tel. 0 60 29/77 11 · Fax 0 60 29/77 44

Internet: <http://www.dirker.de> · eMail: info@dirker.de



Bäckerei
Konditorei

**RÜDIGER
PFAFF**

Alzenauer Straße 60
63776 Niedersteinbach
Tel. 0 60 29 / 13 44

Termine JFG

U19-1 Kreisklasse

Spielort: Sportplatz Eintracht Mensengesäß

- 21.03. 15:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - JFG Bay. Odenwald
- 28.03. 15:30 (SG) Elsava Elsenfeld - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 18.04. 16:00 JFG Mittlerer Kahlgrund - (SG) Wenighösbach
- 25.04. 16:00 (SG) Miltenberger SV - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 02.05. 16:00 JFG Mittlerer Kahlgrund - Alemannia Haibach
- 09.05. 16:00 JFG Mittlerer Kahlgrund - FC Bürgstadt
- 16.05. 16:00 SV Erlenbach/Main - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 23.05. 16:00 JFG Mittlerer Kahlgrund - (SG) FC Hösbach

U19-2 Gruppe

Spielort: Sportplatz Eintracht Mensengesäß

- 21.03. 13:45 JFG Mittl. Kahlgrund 2 - SV Vorw. Kleinostheim
- 28.03. 15:30 (SG) TSV Rothenbuch - JFG Mittl. Kahlgrund 2
- 18.04. 13:45 JFG Mittl. Kahlgrund 2 - (SG) TV Blankenbach
- 25.04. 16:00 FC Laufach - JFG Mittlerer Kahlgrund 2
- 02.05. 13:45 JFG Mittlerer Kahlgrund 2 - JFG Hochspessart 2
- 09.05. 13:45 JFG Mittl. Kahlgrund 2 - JFG BAYER. MAINGAU
- 15.05. 18:30 (SG) FC Hösbach 2 - JFG Mittlerer Kahlgrund 2
- 23.05. 16:00 (SG) VfL Krombach - JFG Mittl. Kahlgrund 2

U17 Kreisklasse

Spielort: Sportplatz Viktoria Brücken

- 22.03. 10:30 (SG) DJK Breitendiel - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 29.03. 10:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - (SG) SV Albstadt
- 19.04. 10:30 JFG MAINGAU - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 26.04. 10:30 JFG Mömlingtal - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 03.05. 10:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - JFG VORSPESSART
- 10.05. 10:30 VfR A'burg-Nilkheim - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 17.05. 10:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - (SG) SV Hörstein
- 14.06. 10:30 JFG Hochspessart - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 21.06. 10:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - Alemannia Haibach
- 28.06. 10:30 (SG) FC Hösbach - JFG Mittlerer Kahlgrund

U15 Kreisliga

Spielort: Sportplatz Schimborn

- 21.03. 14:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - JFG Maingau
- 28.03. 14:30 (SG) SV Albstadt - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 11.04. 14:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - VfR A'burg-Nilkheim
- 18.04. 14:30 JFG VORSPESSART - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 25.04. 14:30 JFG Bessenbachtal - JFG Mittlerer Kahlgrund

- 02.05. 14:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - (SG) TuS Leider
- 08.05. 18:30 SV Alemannia Haibach - JFG Mittl. Kahlgrund
- 16.05. 14:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - JFG Mainlimes Mitte
- 13.06. 14:30 JFG Churfranken - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 20.06. 14:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - (SG) VfR Goldbach
- 27.06. 14:30 SV Erlenbach/Main - JFG Mittlerer Kahlgrund

U13-1 Kreisliga

Spielort: Sportplatz Dörnsteinbach

- 21.03. 13:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - SV Erlenbach/Main
- 28.03. 12:30 (SG) Hösbach-Bahnhof - JFG Mittl. Kahlgrund
- 11.04. 13:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - SV Viktoria AB 2
- 18.04. 13:15 (SG) TuS Leider - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 25.04. 13:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - JFG Bessenbachtal
- 02.05. 13:15 JFG Kickers Bachgau - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 09.05. 13:15 JFG VORSPESSART - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 16.05. 13:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - VfR Goldbach
- 13.06. 13:15 FSV Obernau - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 20.06. 13:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - JFG Churfranken
- 27.06. 13:15 (SG) Elsava Elsenfeld - JFG Mittlerer Kahlgrund

JFG U13-2 Gruppe

Spielort: Sportplatz Dörnsteinbach

- 21.03. 11:45 JFG Mittlerer Kahlgrund 2 - DJK Hain
- 28.03. 12:45 SV Kleinostheim - JFG Mittlerer Kahlgrund 2
- 11.04. 11:45 JFG Mittl. Kahlgrund 2 - (SG) Westerngrund 2
- 25.04. 11:45 JFG Mittlerer Kahlgrund 2 - (SG) TV Wasserlos
- 02.05. 11:45 JFG Mittlerer Kahlgrund 2 - JFG Hochspessart 2
- 09.05. 13:15 JFG Maingau 2 - JFG Mittlerer Kahlgrund 2
- 16.05. 11:45 JFG Mittl. Kahlgrund 2 - (SG) FSV Glattbach 2
- 13.06. 13:15 (SG) Westerngrund - JFG Mittlerer Kahlgrund 2
- 20.06. 11:45 JFG Mittlerer Kahlgrund 2 - SV Schöllkrippen
- 27.06. 13:15 JFG Westspessart 2 - JFG Mittlerer Kahlgrund 2

U17 Juniorinnen Gruppe

Spielort: Sportplatz Schimborn

- 20.03. 17:30 JFG Mittl. Kahlgrund - SG Elsenfeld-Eisenbach
- 12.04. 10:30 VfR Großostheim - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 17.04. 17:30 JFG Mittlerer Kahlgrund - SV Großwallstadt
- 26.04. 10:30 SG Burgsinn - JFG Mittlerer Kahlgrund
- 03.05. 11:00 JFG Mittlerer Kahlgrund - FSV Feldkahl
- 08.05. 17:30 JFG Mittl. Kahlgrund - TSV Neuhütten-Wiesthal
- 17.05. 11:00 TSV Mainaschaff - JFG Mittlerer Kahlgrund



Gerhard Köhn

1975 gab Kurt Pfaff, in jener Zeit zusammen mit dem Michelbacher (später Alzenauer) Wolfgang Pfannmüller unbestritten der beste Torwarts des Kahlgrunds, dem Druck und den ständigen Anfragen höherklassiger Vereine nach und wechselte zu Viktoria Aschaffenburg. Das sorgte in Brücken für keine große Aufregung, denn ein hervorragender Nachfolger stand bereit:

Der 20-jährige Gerhard Köhn. Köhn hatte in der Jugend nicht gespielt und erst mit 18 mit dem Fußball angefangen. Er entwickelte einen riesigen Ehrgeiz. Eine Stunde vor Beginn des Mannschaftstrainings traf er sich mit Trainer Gottas. Der erfahrene Trainer, einst bei den Offenbacher Kickers als Oberligaspieler aktiv, baute den jungen Mann gezielt auf. Köhn spielte dann zwei Jahre in der Reserve. 1975 nahm er den Posten von Pfaff ein. Vorher hatte er schon einige Male in der Ersten gespielt, als Pfaff kurzfristig ausgefallen war.

Köhn war außerordentlich vereinsdienlich eingestellt. Das Wohl der Mannschaft und der Viktoria stellte er über persönliche Befindlichkeiten. So spielte er, wenn es erforderlich war, in der Ersten und in der Zweiten. Er war topfit. Seine ungeheure Sprungkraft faszinierte. Er verfügte über eine sehr kurze Reaktionszeit. Was er nicht so gern hatte, war, wenn er im Getümmel agieren musste. Er war ja auch eher von schmaler Gestalt. Trotzdem gehörte er zu den besten Torhütern der B-Klasse. Zweimal wurde die Viktoria mit Torwart Köhn Vierter der B-Klasse.

Den populären Marktpokal holte Gerhard Köhn 1976 und 1977. Im Herbst 1976 erlitt er infolge eines Autounfalls auf dem Weg zu seinem Bundeswehrdienstort einen Schädelbasisbruch. Seinen Ausfall konnte die Viktoria kurzfristig mit dem Einsatz von Arnold Bedel kompensieren. Auch dieser war ein Klassetorwart.

Köhn war sensationell schnell wieder fit. 1977 kehrte Kurt Pfaff zurück. Köhn wollte wohl nicht in die zweite Reihe zurückgehen und beendete seine Karriere. Inzwischen hatte er sich eine zweite Sportlerkarriere aufgebaut. Durch hartes, konsequentes Training hatte er sich in die erweiterte deutsche Spitze im Marathonlauf herangearbeitet. Auf dem Sportplatz hat man ihn seit über 30 Jahren nicht gesehen. Sehen kann man ihn, wenn er auf dem Radweg läuft. In der Viktoria-Torwarthierarchie würde man ihn hinter Kurt Pfaff und Sepp Kraus wohl mit Timo Uftring als Nummer 3 einstufen.

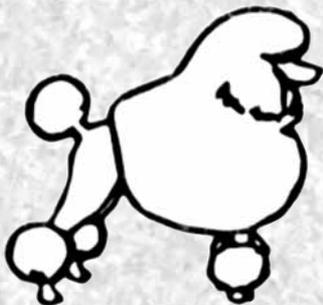
Tibitanzl & Krause GERÜSTBAU GbR

**GUT,
SCHNELL
UND
GÜNSTIG
nach oben.**

**Mit uns sind Sie immer
gut gerüstet!**

**Heckenweg 17 • 63776 Mömbris
Mobil 0170 / 76 36 287
Tel. 0 60 29 / 99 50 08
Fax 0 60 29 / 99 98 716**

HUNDESALON MARTINA



**Herrnmühle 2
63755 Alzenau-
Michelbach**



Fax/Tel. 0 60 23 - 34 83

Termine nach Vereinbarung!

1952/53 C-Klasse Alzenau

1. FC Eichenberg	61:23	22:6
2. VfL Krombach	45:22	23:9
3. SpVgg Huckelheim/W.	42:26	19:9
4. Viktoria Brücken	41:30	19:11
5. TV Wasserlos	36:33	14:16
6. Eintr. Mensengesäß	45:43	13:15
7. FSV Dörnsteinbach	28:30	10:16
8. KSV Heinrichsthal	26:52	10:18
9. SpVgg Ro./Gunzenbach	19:83	0:30
a.K. SV Hörstein II	68:53	24:14
a.K. FC Mömbris II	37:78	14:24

5. SC Geiselbch	44:36	14:12
6. SpVgg Ro./Gunzenbach	15:50	8:20
7. KSV Heinrichsthal	22:58	7:19
8. Eintr. Mensengesäß	0:0	0:0

1953/54 C-Klasse Alzenau

1. SpVgg Huckelheim/Wes.	65:23	24:4
2. TV Wasserlos	27:20	22:6
3. Viktoria Brücken	52:26	19:9
4. FC Sommerkahl	37:24	15:11

1954/55 C-Klasse Alzenau

1. TSG Kälberau	51:33	21:7
2. Viktoria Brücken	77:29	21:7
3. Eintr. Mensengesäß	46:38	18:10
4. SC Geiselbach	58:35	16:12
5. TV Wasserlos	45:45	16:12
6. FC Sommerkahl	39:42	14:14
7. SpVgg Ro./Gunzenbach	16:57	3:25
8. RW Daxberg	19:69	3:25

Entscheidungsspiel am 22. Mai 1955:
TSG Kälberau – Viktoria Brücken 2:0

Die Viktoria stieg als 2. auf.



Die Jugend 1952/53 im Schönbuschstadion in Aschaffenburg

Stehend von links: Ernst Pfarr, Anton Bauer, Richard Lorenz, Otto Grünewald, Willibald Reifenberger, Helmut Bauer, Elmar Lorenz, Karlheinz Faller; Kniend vorne: Albert Bauer, Manfred Bader, Emil Kern

Anton Bauer 80

Am 27. Februar wurde Anton Bauer 80. Anton aus der Fußballdynastie Bauer (Vater: Leopold, Brüder: Walter, Roland, Gerhard)

war Mitglied der Jugendmeistermannschaften der Jahre 52 bis 54 unter Jugendleiter Alois Pfarr.

Er war am Aufstieg in die B-Klasse 1955 beteiligt. Anton half mit, dass aus der jungen Elf eine starke B-Klasse-Mannschaft wurde.

Nach seiner Heirat wohnte er in Mömbris und spielte für den dortigen FC. Sehr schön ist, dass er regelmäßig bei den Spielen der Viktoria auf unserem Sportplatz zu Gast ist.

Herzlichen Glückwunsch, Anton

Otto Grünewald verstorben

Am **21. Dezember** ist Otto Grünewald im Alter von 79 Jahren verstorben. Mit Otto verliert die Viktoria einen liebenswerten Sportkameraden, ein vorbildliches Vereinsmitglied und einen fairen, starken Fußballer. Otto war mehr als sechzig Jahre aus dem Vereinsleben der Viktoria nicht wegzudenken. In den fünfziger und sechziger Jahren half er mit seinen Toren entscheidend mit, die Viktoria in der Spitze der Kahlgründer Fußballvereine zu etablieren.

Er wird in unseren Erinnerungen weiterleben.

Wir gratulieren zum Geburtstag

- Seinen 86. Geburtstag feierte am 30.01. **Karl Heininger**
- Seinen 84. Geburtstag feierte am 16.02. **Anton Brückner**
- Seinen 84. Geburtstag feiert am 24.03. **Josef Fecher**
- Seinen 82. Geburtstag feierte am 07.02. **Karl Kampfmann**
- Seinen 81. Geburtstag feierte am 14.02. **Otto Betz**
- Seinen 80. Geburtstag feierte am 10.02. **Engelbert Jung**
- Seinen 80. Geburtstag feierte am 27.02. **Anton Bauer**
- Seinen 79. Geburtstag feierte am 13.01. **Franz Kreß**
- Ihren 79. Geburtstag feierte am 18.02. **Anna Tibitanzl**
- Seinen 79. Geburtstag feiert am 29.03. **Erich Heininger**
- Seinen 78. Geburtstag feierte am 15.03. **Willi Hofmann**
- Ihren 77. Geburtstag feierte am 15.01. **Bertl Denk**
- Seinen 77. Geburtstag feierte am 23.01. **Karlheinz Faller**
- Seinen 76. Geburtstag feierte am 05.03. **Richard Brückner**
- Seinen 75. Geburtstag feierte am 01.01. **Josef Hofmann**
- Seinen 75. Geburtstag feierte am 10.02. **Hans Kraus**
- Seinen 75. Geburtstag feierte am 13.02. **Walter Thalheimer**
- Ihren 75. Geburtstag feierte am 23.02. **Bertl Reising**
- Seinen 75. Geburtstag feierte am 25.02. **Ferdinand Hein**
- Seinen 73. Geburtstag feierte am 14.01. **Berthold Wessner**
- Ihren 73. Geburtstag feierte am 17.02. **Marianne Thalheimer**
- Ihren 72. Geburtstag feierte am 06.03. **Gisela Huth**
- Ihren 72. Geburtstag feierte am 22.03. **Liselotte Hein**
- Seinen 72. Geburtstag feiert am 25.03. **Kurt Debes**
- Seinen 65. Geburtstag feierte am 30.01. **Robert Brückner**
- Seinen 65. Geburtstag feierte am 08.03. **Kurt Pfaff**
- Seinen 65. Geburtstag feiert am 25.03. **Herbert Giron**
- Seinen 60. Geburtstag feierte am 03.01. **Rudi Heininger**
- Seinen 60. Geburtstag feierte am 11.02. **Rüdiger Bauer**

Hans Kraus 75

Am 10. Februar wurde der Hansi 75. Er war und ist ein Brücker Viktorianer mit Leib und Seele, obwohl er seit vielen Jahren in Strötzbach wohnt.

Er war aktiver Spieler und erfolgreicher, langjähriger Jugendleiter, außerdem Gönner unseres Vereins.

Herzlichen Glückwunsch, Hansi, auf noch viele fröhliche Zeiten in unserer Gemeinschaft.

Kurt Pfaff 65

Er gilt als bester Torwart unserer Vereinsgeschichte. Er ist Ehrenspielführer.

Mit über 800 Einsätzen ist er der absolute Rekordspieler unserer Viktoria.

Zudem wurde er anlässlich unseres 80-jährigen Jubiläums zum beliebtesten Viktoria-Spieler aller Zeiten gewählt. Kurt Pfaff. Am 8. März wurde er 65.

Die besten Wünsche der großen Vereinsgemeinde, verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit und persönlichem Glück.

Robert Brückner 65

Unser Robert wurde am 31. Januar 65. Robert war unser gefährlicher Rechtsaußen in den Glanzzeiten des Vereins von 1968 bis 1973.

Der Rappacher trug fünf Spielzeiten das schwarzrote Brücker Trikot.

Bis heute ist er unserem Verein eng verbunden geblieben. Seit 1990 gehört er dem Gemeinderat an. Außerdem ist er seit 1998 2. Bürgermeister.

Hier setzte und setzt er sich mutig für die Belange der Bürger ein.

Alle Viktorianer gratulieren zum Geburtstag.

Weihnachtsfeier 2014

Im Rahmen unserer Weihnachtsfeier wurden Mitglieder für ihre treue Mitgliedschaft geehrt:

25 Jahre: Dominik Behl, Karlheinz Bergmann, Hannelore Mönch

40 Jahre: Edwin Reising, Udo Reising, Silvia Bauer, Rita Pfarr

50 Jahre: Hubert Bozem, Alfred Lorenz, Kurt Pfaff, Burkard Schönfeld

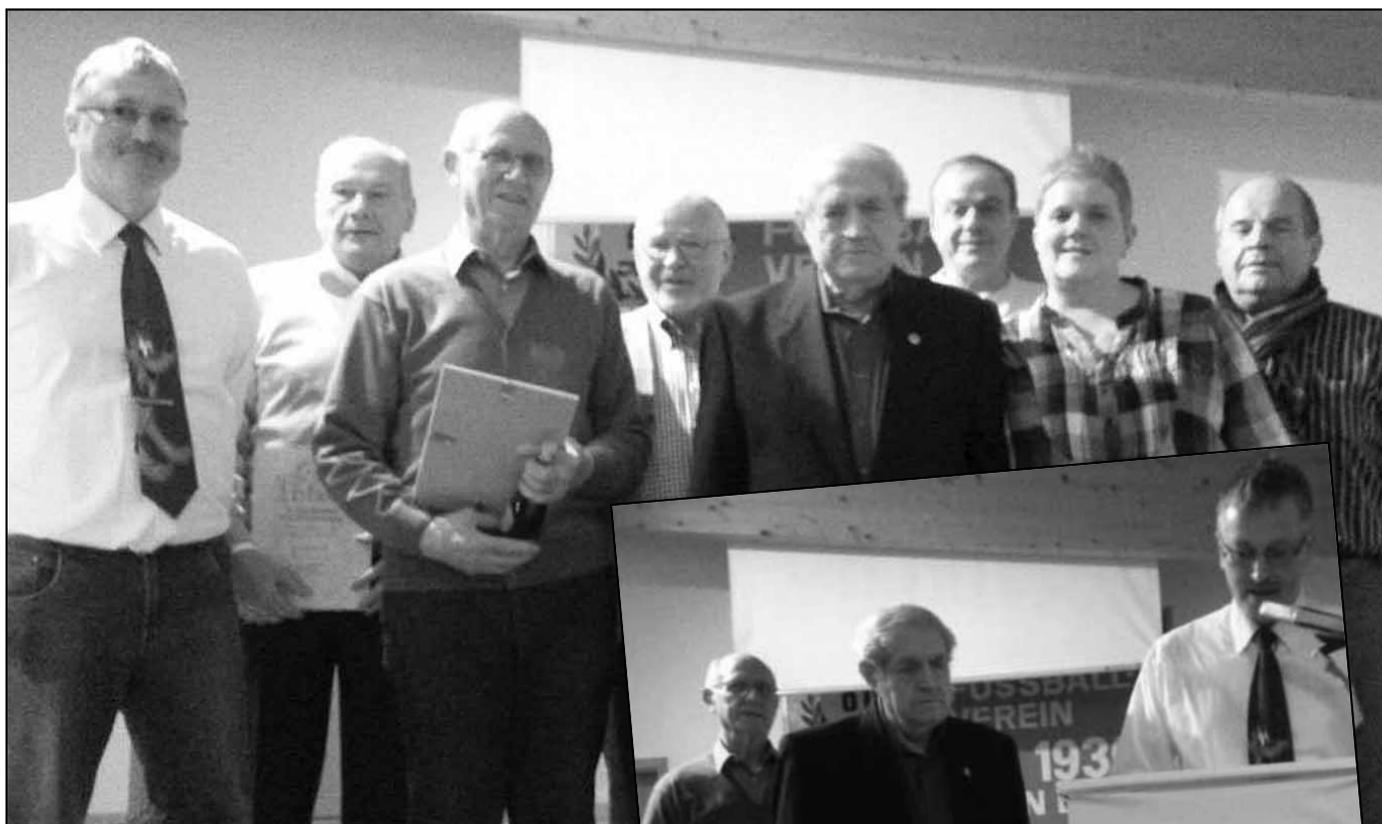
60 Jahre: Josef Hofmann

65 Jahre: Otto Betz, Bertold Bozem, Reinhold Geis, Karl Waldschmitt

Emotionaler Höhepunkt der Feier war der Dank des derzeitigen Vorstandsvorsitzenden Alexander Staab, der das Ehrenmitglied Karl Waldschmitt für sein Lebenswerk, „seine Viktoria“, für 65 Jahre Mitgliedschaft und Mitarbeit würdigte.

Die Arbeitsstunden, die der ehemalige Spieler, Schriftführer, jahrzehntelange Vorstand auf dem Sportplatz verbrachte, sind nicht zu zählen. Soweit es seine Gesundheit zulässt, ist Karl mit seinen 84 Jahren auch heute noch Stammgast bei allen Heim- und Auswärts-spielen der ersten Mannschaft.

Die Weihnachtsfeier wurde ´vom Gesangsverein Eintracht Brücken musikalisch umrahmt. Vielen Dank dafür.



Vorstandsvorsitzender Alexander Staab, Kurt Pfaff, Reinhold Geis, Josef Hofmann, Karl Waldschmitt, Burkard Schönfeld, Hanne Mönch, Ehrenvorsitzender Günther Waldschmitt

Reinhold Geis, Karl Waldschmitt, Alexander Staab

Unvergessene Spiele Teil 15

27. Mai 1973

FSV Würth – Viktoria Brücken

4:5

Der FSV Würth war in jenen Jahren ein etablierter A-Klassen-Verein. Die Mannschaft hatte einen Platz im gehobenen Mittelfeld. Das Vorspiel in Brücken war mit einem 2:2 geendet. Den Liberoposten füllten im Wechselspiel Gerhard Bauer und Karlheinz Pfaff aus. Mit dieser Variante kam die Abwehr der Würther überhaupt nicht zurecht. Immer wenn Bauer vorne auftauchte, gab es Alarmstufe Rot für die Platzherren. Durch drei Treffer von Gerhard Bauer und ein Tor von Klaus Klepl stand es zur Pause 4:1 für die Gäste. Als dann in der zweiten Hälfte gar das 5:1 durch Brückner fiel, schien der Gästesieg perfekt. Aber ähnlich dem Spiel in Pflaumheim verlor Brücken trotz der klaren Führung den Faden und konnte dem Druck der Würther nicht mehr standhalten. Dass es am Ende dennoch zum 5:4-Sieg reichte, hatten die Gäste ihrem Torwart Hubert Beck zu verdanken, der den Sieg mit starken Paraden sicherte. Trotz dieses Sieges und trotz mehrerer denkwürdiger Spiele belegte Brücken unter zwanzig Mannschaften den viertletzten Platz und musste absteigen. Aber allen Beteiligten wird die Saison 1972/73 in guter Erinnerung bleiben.

Aufstellung: **Hubert Beck; Rainer Rosenberger, Gerhard Geis; Werner Gottas, Gerhard Bauer, Richard Bauer; Robert Brückner, Arnold Simon, Klaus Klepl, Karlheinz Pfaff, Dietholf Giron; Kurt Debes** Tore: **Bauer (3), Brückner, Klepl**



Reifen, Räder
und mehr ...

► Im Breitfeld 51
63776 Mömbris
Tel. 060 29 / 74 88
Fax 060 29 / 56 48

Rüdiger Bauer

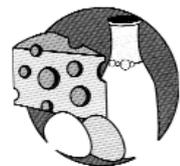
Mit zehn Jahren bekam der begeisterte Jungfußballer Rüdiger Bauer seinen ersten Spielerpass. Er schlug ein wie eine Bombe. Der Linksfuß war nicht zu halten, seine Dribblings waren sehenswert. Er war wieselflink. Er war der klassische Linksaußen, an der Linie klebend. Er suchte nicht den direkten Weg zum Tor, sondern sein Ziel war es an die Grundlinie zu kommen und seine Mitspieler mittels gezielter Flanken einzusetzen.

Er gehörte dem Fußballjahrgang 1954/55 an; das war bis dahin der zahlenmäßig und sportlich beste Brücker Jahrgang der Nachkriegszeit. Spieler wie Martin Reifenberger, Arnold Hofmann, Dieter Wienholz, Reinhold Glaser, Arnold Simon, Rudi Heining (alle Brücken), Karlheinz Ritter und Norbert Pfaff (beide Hemsbach) bildeten den Grundstock einer ganz starken Schülersmannschaft, die mit ihrem Trainer Karl Waldschmitt das Entscheidungsspiel um die Meisterschaft erreichte. Leider wurde das mit 0:2 gegen den SV Hörstein verloren. Es fällt auf, dass kein einziger Niedersteinbacher Spieler dabei war.

1969 kam Rüdiger Bauer in die Jugend. Auch hier setzte er sich wie in der Schülersmannschaft auf der linken Seite durch. Es gab selten einen Abwehrspieler, der Bauer Paroli bieten konnte. Doch dann im Jahre 1970, er war 15 Jahre alt, wurde er durch einen Unfall schwer verletzt. Er lag Monate im Krankenhaus. Die Fußballkarriere war beendet. Viele Jahre später spielte er in der Alte-Herren-Mannschaft. Rüdiger Bauer war mit Sicherheit einer der talentiertesten Fußballer, die Viktoria Brücken je hatte. Mit ihm, natürlich ist diese Aussage spekulativ, wäre für Viktoria Brücken die eine oder andere Meisterschaft möglich gewesen.

Die Leidenschaft für den Fußballsport wurde ihm in die Wiege gelegt. Denn sein Vater Emil war einer der großen Fußballpioniere Brückens. Speziell nach dem Krieg machte er sich um den Wiederaufbau des Fußballsportes in Brücken und Niedersteinbach außeror-

Helga Heeg



Lebensmittel,
Spielwaren,
Obst und Gemüse



Mömbris-Brücken
Wendelinustr. 20

Tel. 0 60 29/15 01

dentlich verdient. Rüdigers drei Jahre älterer Bruder Dieter war durchaus kein schlechter Fußballer. Allerdings fehlte ihm das notwendige Interesse. Rüdiger Bauer übernahm auch als Funktionär Verantwortung. Als Nachfolger von Herbert Kreß war er ab 1982 für 15 Jahre der verantwortliche Kassier der Viktoria. Diese Tätigkeit führte er mit Umsicht, Gewissenhaftigkeit und Sachkompetenz aus. Dabei kam ihm sein Beruf als Industriekaufmann zugute, den er nach dem Erwerb der Realschulreife bei der Firma Kopp in Kahl erlernte. Da arbeitet er noch immer. Er ist als Bilanzbuchhalter Gruppenleiter der Finanzbuchhaltung.

Mit seiner Frau Christel hat er zwei Töchter. Familie Bauer wohnt seit 1995 in ihrem Eigenheim in Mömbris. Rüdiger Bauer, in dessen Leben die Familie eine Hauptrolle spielt, ist ein ausgeglichener, ruhiger Mensch. In seinem Naturell unterscheidet er sich in dieser Hinsicht ganz gewaltig von seinem äußerst impulsiven Vater, der 1973 verstorben ist.

Er ist gesellig. Er spielt gerne Schafkopf und ist ein leidenschaftlicher Witzeerzähler. Dazu braucht man Publikum. Alleine hat das keinen Reiz. Jahre nach seiner aktiven Zeit bei der Viktoria sagt er, dass es sehr schade war, dass er seine sportliche Laufbahn nach dem schweren Unfall schon 1970 beenden musste, dass es aber trotzdem viele schöne Momente und Erlebnisse für ihn bei der Viktoria gegeben habe.

Am 15. Januar wurde Rüdiger 60. Die ganze Viktoria-Familie gratuliert auf's Herzlichste und bedankt sich für seine Leistungen.



Rüdiger Bauer mit seinen Mannschaftskameraden.

Foto von 1980. Hinten von links: Karl Waldschmitt, Raimund Kampfmann †, Hans Linke, Reiner Heeg, Josef Nees, Otto Grünewald †, Rüdiger Bauer, Josef Hofmann †, Klaus Müncht. Vorne: Emil Kern †, Klaus Fahnberg, Hans Huth, Karlheinz Faller, Reinhold Rosenberger, Dietholf Giron †

Frohe Ostern

RECHTSANWÄLTIN IRENA JONJIC

Tätigkeitsschwerpunkte unseres Büros: Arbeitsrecht, Vertragsrecht, Zivilrecht, Straßenverkehrsrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Erbrecht, Familienrecht, Straf- und Strafverfahrensrecht, Zwangsverwaltung, u.a.

SZJ

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft
MARGRIT STOLLBERG (bis 2011)
MONIKA ZIEMER
IRENA JONJIC

Dalbergstraße 2
D-63739 Aschaffenburg
Tel.: 0 60 21/44 295 3
Fax: 0 60 21/44 295 44

Zweigstelle Mömbris:
Wendelinusstraße 16a
63776 Mömbris-Brücken
Tel.: 0 60 29/98 967 46
Fax: 0 60 21/44 295 44

Email: jonjic@rae-szj.de Home: www.rae-szj.de

*Sie fürchten weder
Sonne noch Schnee.*

unerschrockene
Viktorianer

Winterwanderung 2015

*machten sich auf den Weg
nach Mensengesäß
zu Lakefleisch und Bier.*

Am Ziel angekommen trafen sie weitere
Brücker Vereinsmitglieder bei bester Laune an.

Hanni und Helmut Bauer feierten Diamantene Hochzeit



Am 5. Februar war es genau 60 Jahre her,
dass sich Hanni und Helmut Bauer das Ja-Wort gaben.

*Die Viktoria-Familie gratuliert herzlich und wünscht
dem Jubelpaar noch möglichst viele schöne gemeinsame Jahre.*

Helmut war bis zu seinem Kieferbruch im Jahre 1959 fester Bestandteil
unserer 1. Mannschaft. Mit seinen leider verstorbenen Brüdern Richard
und Albert bildete er ein starkes Rückgrat der Elf.

Mit der Jugend war er dreimal Meister. Mit der Männermannschaft
schaffte er 1955 den Aufstieg in die B-Klasse. Bei den verschiedenen
Baumaßnahmen des Vereins brachte er seine Fachkenntnisse als Maurer ein.



**ELEKTROTEAM
KOTTERBA**

Beratung · Planung · Ausführung

- Elektro-Installation
- Trafostationen
- Beleuchtungsanlagen
- Notstrom-Versorgungsanlagen
- Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- Industrie-Montagen

63505 Langenselbold · Spessartstraße 27
Telefon 0 61 84 / 6 17 61-62 · Fax 6 10 86

Après-Ski Party

07.02.2015





Fotos: SabrinaHexHex



Franz Tibitanzl

*Verkauf, Beratung und Montage von Fenstern, Haustüren,
Rolläden, Markisen und Rollltoren.*

Frankenstraße 2a
63829 Krombach-Oberschur

Tel. 0 60 29 - 99 57 37

Fax 0 60 29 - 99 57 39

Handy 01 71 - 6 98 38 75

multi-aktiv

Ihr Studio für Sport und Gesundheit
mit der familiären Atmosphäre

Mömbris · Industriegebiet Pfarräcker · www.multi-aktiv-sport.de

**Wir
bieten
Ihnen**

- spezielle Fettstoffwechsel- und Straffungsprogramme an modernen Geräten
- Rückenaufbautraining nach OP's und Bandscheibenbeschwerden
- Fitness/Gesundheitstraining für jedes Alter • großer Kursplan mit Bauch/Beine/Po, Step, Body-Styling, Thairobic (stilgleich Tae Bo) • Pilates, PUMP & BURN, Run+Fun (Outdoor-Training)
- Kickboxen mit dem Europameister Christian Schanz • Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik sowie Nordic-Walking (beides mit Krankenkassenbeteiligung)



Ihr Studio für Sport und Gesundheit
mit der familiären Atmosphäre

Testen Sie unseren Wellness-Bereich mit Sauna/Dampfbad und
Sonnenterrasse sowie Top-Solarien von Ergoline (10 min. ab 2,30 €)
Günstige Konditionen für „Good morning“-Tarif inkl.
Kinderbetreuung sowie „Familien/Paare“-Tarif ab 34,80 €

Infos unter 06029/4433

Rufen Sie an,
wir beraten sie gerne!

Aus gegebenem Anlass noch eine Anmerkung:

**Sollte jemand versehentlich nach der Après-Ski-Party
eine falsche Jacke mitgenommen haben,
kann sich derjenige bitte per Mail melden:
fv_viktoriabruecken@web.de Vielen Dank.**



Löwen - Apotheke

www.apotheke-niedersteinbach.de

Parkplätze auch hinter der Apotheke !!!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di.	8.30-20.00 Uhr
Mi., Do.	8.30-18.30 Uhr
Fr.	8.30-20.00 Uhr
Sa.	8.30-13.00 Uhr

Esso-Station

Ludwig Grünewald GmbH

Alzenauer Straße 16

63776 Mömbris-Niedersteinbach

Tel. 06029/1427



In der nun 49. Ausgabe des Kopfballs starten wir eine neue Rubrik mit dem Namen „**Rund um den Fußball**“.

Wahrscheinlich fragen Sie sich, was in diese Rubrik fällt? Die Antwort ist einfach: Eigentlich alles, was mit dem Volkssport Nummer Eins in Deutschland zu tun hat. Rund um den Fußball eben. Dabei muss kein direkter oder indirekter Bezug zu unserem Verein bestehen. Die Rubrik läuft völlig unabhängig davon und kann sowohl Themen aus dem Amateur- als auch Profibereich beinhalten.

Teil 1 der Serie startet mit einem Artikel über das Schiedsrichterwesen in Bayern und Hessen. Verfasser ist unser aktiver Spieler Lukas Friebel, der in seiner Tätigkeit als Journalist derzeit für den Hanauer Anzeiger schreibt.



In Bayern geht es lauter und rauer zu

Teil 1

Niederrodenbacher Wuttig und Dettinger Bessler berichten über Unterschiede aus Sicht der Schiedsrichter

Den Fußballkreisen gehen die Schiedsrichter aus – sowohl in Hessen als auch in Bayern. Viel Aufwand, viele Beschimpfungen, im Vergleich dazu wenig Ertrag: Das schreckt viele Jugendliche ab. Die Schiedsrichtergruppen, auch die in Hanau, Aschaffenburg und des angrenzenden Kahlgrunds, müssen darauf reagieren. Eine Reaktion sind sogenannte Austauschschiedsrichter, die in beiden Bundesländern pfeifen und somit die Personalnot etwas lindern. Doch damit ist dem grundsätzlichen Problem noch lange nicht Genüge getan.

Hans-Jürgen Wuttig aus Niederrodenbach ist einer dieser Austauschschiedsrichter. Seit acht Jahren gehört der 56-Jährige der Schiedsrichtervereinigung Hanau an, zuvor war er 20 Jahre Mitglied der SG Kahl in Bayern. Dort pfeift der 24-jährige Dettinger Julius Bessler, der mit 14 Jahren anfing. Doch Jugendliche, die sich wie Bessler für das Hobby Schiedsrichterei begeistern lassen, gibt es immer weniger. Wuttig und Bessler sind sich einig: Die Schiedsrichtersituation ist in beiden Bundesländern besorgniserregend.

Wuttig pfeift etwa zehn Prozent seiner Spiele in Bayern, bei Bessler sind es gar die Hälfte in Hessen. Der Mitgliederschwund bei den Schiedsrichtern hat auch dazu geführt, dass auch die Austauschschiedsrichter klamm geworden sind. „Die Personaldecke ist absolut dünn, wir laufen auf dem Zahnfleisch. Es ist mittlerweile nicht mehr fünf vor Zwölf, sondern fünf nach“, alarmiert Wuttig. Hauptgrund: der mangelnde Respekt und damit die schlechte Behandlung der Schiedsrichter. „Viele denken, für das bisschen Geld lasse ich

mich doch nicht jeden Sonntag beschimpfen“, ist sich Bessler sicher. In gewisser Weise können er und Wuttig diese Sorge auch nachvollziehen. Jeder Schiedsrichter-typ reagiert anders auf die vermeintlichen Respektlosigkeiten. In den Aschaffenburgern Fußballligen sind vor allem in Kreis- und A-Klasse viele Vereine aus dem ländlichen Raum zu finden. Dementsprechend rau und laut ist es auf dem Sportplatz. „Strategen von früher“ nennt Wuttig die Personen, die meist jede strittige Entscheidung des Schiedsrichters lauthals kommentieren. „Einem jungen Schiedsrichter kann das zusetzen, das wirkt sich auch auf seine Körpersprache aus“, sagt Wuttig. Meist ein gefundenes Fressen für Spieler und Fans.

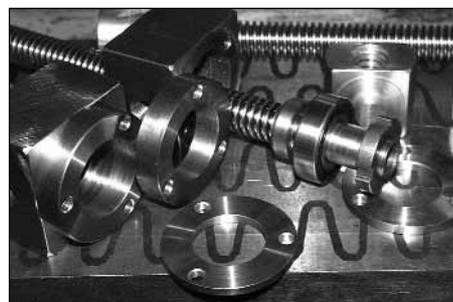
„Zuschauer in Bayern respektloser“

Wuttigs Credo: „Wenn man eine klare Linie pfeift und dominant auftritt, verdient man sich den nötigen Respekt.“ Vor jedem Spiel hält er deshalb vor den Mannschaften eine Ansprache und macht deutlich, auf was es ihm in den kommenden 90 Minuten ankommt. „Wir Schiedsrichter sind Einzelkämpfer“, betont Wuttig – und dafür ist nicht jeder gemacht.

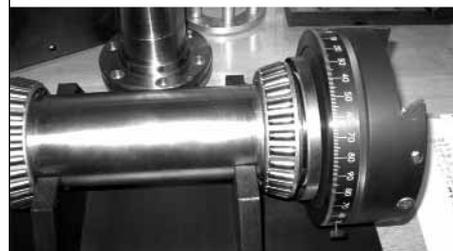
Während in Bayern vor allem die Zuschauer respektlos mit dem Schiedsrichter umgehen, sind es laut Wuttig in Hessen oft die Spieler. „Die Verantwortlichen mancher Vereine haben eine extrem niedrige Hemmschwelle, das überträgt sich auch auf die Spieler. Da wundert es mich nicht, wenn in Hessen deutlich mehr Karten als in Bayern verteilt werden (der HA berichtete).“

Bessler empfindet das Verhalten von Spielern und Fans gegenüber Schiedsrichtern in beiden Bundesländern als relativ gleich, er sieht vor allem in der Organisation große Unterschiede. „Hessen ist eindeutig geordneter als Bayern“, ist er sich sicher. Das fange damit an, dass er in Hessen einen festen Ansprechpartner habe, der sich um die Meldebögen, Trikotcheck der Mannschaften und Getränke für den Schiedsrichter kümmert. In Hessen gibt es zudem noch eine Gesichtskontrolle vor jedem Spiel, in Bayern ist das nur in der Jugend üblich. „Dadurch sieht man die Mannschaften schon vor Spielbeginn und kann im Einzelfall noch einmal etwas besprechen“, befürwortet Bessler das Verfahren.

Doch eine geordnete Organisation allein bewegt keinen Jugendlichen, zur Pfeife zu greifen. Was also tun, um das Schiedsrichterwesen wieder schmackhafter und interessanter zu machen? In Bayern und in Hessen versuchen es die Verantwortlichen mit positiven



**CNC-Fertigung
CAD-Konstruktion
Drahterodieren**



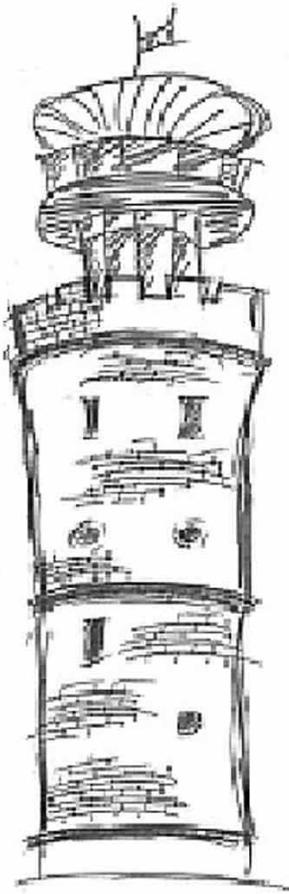
Richard Bauer
Maschinen-Metallbau



Wendelinusstr. 17
63776 Mömbris-Brücken
Tel. 06029/5640
Fax 06029/995806

email Richard-Bauer@web.de
www.astroprodukte.de





Berggasthof **HAHNENKAMM**

Inh. Ilona Tibitanzl

**63776 Mömbris
Haus 1**

Tel. 06029-8456

Mobil. 0151-12826918

www.berggasthofhahnenkamm.de

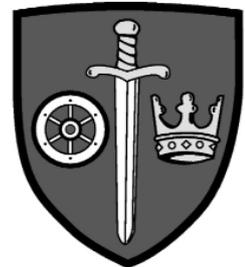


Seit über 60 Jahren in Mömbris

Markt-Apotheke

63776 Mömbris · ☎ 06029-1379

Apotheker Christian Holpert



Die Apotheke mit dem freundlichen Service



- *Zertifizierte Diabetesberatung*
- *Anmessen von Kompressionsstrümpfen*
- *Messung von Blutdruck, Cholesterin und Blutzucker*
- *Zustellservice: ☎ 1379*
- *Verleih von Milchpumpen + Babywaagen*
- *Inkontinenzversorgung für viele Kassen*
- *Beratung zu Diät, Reise-Impfungen, häuslicher Pflege*
- *Nutzen Sie unseren Express-Vorbestell-Service: morgens bestellen, auf dem Heimweg abholen. ☎ 1379, Fax: 4941 e-mail: info@marktapotheke.org*

Anreizen. Beispielsweise haben Schiedsrichter in allen deutschen Stadien freien Eintritt, auch in der Bundesliga. Das Entgelt für die Spielleitung ist für Wuttig angemessen. Schiedsrichter erhalten rund 20 Euro zuzüglich einer Kilometerpauschale. In Bayern gibt es seit kurzem einen Topf, in den jeder Verein einzahlt. Vorteil: Die Schiedsrichter bekommen ihr Geld nicht bar, sondern per Banküberweisung. Außerdem ist es für die Vereine gerechter, da die Spritpauschale immer gleich ist.

„Hessen ist eindeutig geordneter“

Der Hessische Fußballverband ist mittlerweile jedoch auch zu drastischeren Methoden übergegangen. Stellen Vereine nicht eine bestimmte Zahl an Schiedsrichtern, ist zuerst eine Geldstrafe fällig, später können auch Punktabzüge für die Saison folgen. Bessler und Wuttig finden das sinnvoll. „Die Strafen müssen den Vereinen weh tun, damit sich etwas ändert“, sind sich beide einig.

Das Hauptanliegen bleibe jedoch die positive Außendarstellung des Schiedsrichterwesens. Vor allem die Persönlichkeitsbildung werde gefördert: „Man wird selbstsicherer, weil man lernt Konfliktsituationen zu lösen“, findet Wuttig. Er appelliert an die Vereine, mehr Verantwortung zu übernehmen und über die positiven Seiten des Schiedsrichterwesens zu informieren – denn nur so könne man den Zeiger auf der Uhr wieder zurückdrehen.

Lukas Friebel (HA)



Inh. Franz Faust

Womburgstr. 42
63776 Mömbris-
Strötzbach
Tel. 0 60 29/14 62
Fax 0 60 29/57 08

■ HOCHBAU ■ TIEFBAU
■ BETONARBEITEN
■ KANALARBEITEN
■ AUSSENANLAGEN
■ UMBAUARBEITEN
■ ALLES AUS EINER HAND

Der gefährliche Linienrichter

In dieser Serie geht es nicht um große Siege. Hier geht es um kleine Geschichten, keine Sensationen, Storys zum Lachen, zum Schmunzeln. Ob sie ganz genau so abgelaufen sind, wie hier beschrieben ist, ist nicht sicher, doch wahr sind sie in jedem Fall.

Eigentlich ist diese Story weder zum Schmunzeln, schon gar nicht zum Lachen. Zu Ohren kam sie dem Schreiber ungefähr so: „Wie der W. mit dem Fähnchen dem M. aus Daxberg das Ohr abgeschlagen hat.“ Nun, vielleicht war das Ohr doch nicht ganz ab, sondern nur halb, oder gar nur ein bisschen. Und sein Leben verlor keiner, wenn es zunächst gar nicht so gut aussah.

Es dürfte 1955 gewesen sein. Viktoria Brücken spielte in Daxberg. Es war ein erbittertes Lokalderby. Unser Brücker Linienrichter W. verwickelte sich in eine Diskussion mit dem 1. Vorsitzenden von Daxberg M. Während der nun entstandenen Handgreiflichkeiten muss die Fahne wohl irgendwie das Ohr von Herrn M. berührt haben. Denn dieser blutete. Geschrei.

Die Daxberger Spieler sahen das und wollten ihrem Chef zu Hilfe eilen. W. erkannte, dass die Situation eskalierte. Er suchte sein Heil in der Flucht. Ab in den Glaswald. W. vorneweg, danach die Daxberger Spieler, dann die Brücker Spieler (sein Bruder, dann seine drei Cousins). Eine halbe Stunde später kamen die Spieler zurück. Die Daxberger meldeten: „Wir haben ihn aufgehängt.“ Worauf die schwangere Ehefrau von W. in Ohnmacht fiel.

Nun: W. wurde kein Haar gekrümmt, denn er war ein flinker Läufer, seine Frau erwachte wieder, Herr M. behielt sein Ohr, welches funktionsfähig blieb. Die Frau bekam eine gesunde Tochter und später noch zwei. Und die beiden Vereine, Viktoria Brücken und Rotweiß Daxberg, sind befreundet. W. übrigens wurde ein erfolgreicher Geschäftsmann, der immer ein offenes Ohr (!!!) für die Vereine hatte. Trotz dieser Ereignisse. KK

**Metzgerei –
Party-Service**



Alfred Lorenz

63776 Niedersteinbach • Alzenauerstr. 91
Telefon 06029-1349

Grill • Imbiß • Heiße Theke

Spezialitäten aus eigener Schlachtung
Hausmacher Wurstwaren • Schinkenspezialitäten

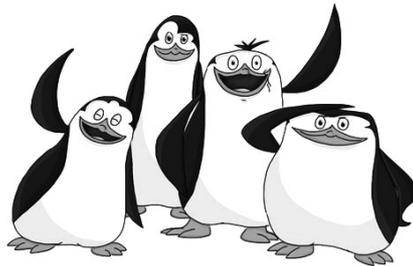


Party-Service
einfach
meisterhaft!



FASCHING SONNTAG

15.02.2015





15.02.2015





**Heizung • Schwimmbadanlagen
Wasserinstallationen • Solar • Spenglerei**

Gerhard
Franz



Das Schwierige
erledigen wir sofort.

Für das Unmögliche
brauchen wir
etwas länger.

Geiersrainweg 17
63776 Mömbris
Tel. 060 29 / 66 70
Mobil 01 51 / 16777877

Termin Termin Termin Termin

Do., 30.04. Ü30-Party am/im Sportheim

Sa., 16.05. Altpapiersammlung in Brücken, Niedersteinbach und Hemsbach

Do.–Sa., 11.–13.06. Ortspokalturnier, Sportplatz

Impressum

Kopfball, 1. Ausgabe 2015

Verantwortlich:

FV Viktoria 1930 Brücken e.V.
Alzenauer Str. 106
63776 Mömbris

Redaktionelle Mitarbeit:

Christoph Geis, Kurt Kern,
Kerstin Kreß, Thomas Pfaff,

Andre Lange, Lukas Friebel, Florian
Safran und Günther Waldschmitt

Umbruch: Karoline Heßler

Werbung: Michael Geis 06029/5790

E-Mail: fv_viktoriabruecken@web.de
www.fv-viktoria-bruecken.de

Fotos: Florian Safran, Günther
Waldschmitt

Auflage: 350 Druck: ROPA COPY, Alz.

Vereinszeitung liegt aus, in:

Brücken:

Helga Heeg, Metzgerei
Kampmann, Sportlerheim;

Niedersteinbach:

Bäckerei Pfaff, Metzgerei Lorenz,
Pomodoro, Raiffeisenbank,
Sparkasse, Tankstelle;

Mömbris:

Raiffeisenbank, multi-aktiv

Die Viktoria tanzt in den Mai im/am Sportheim Brücken.

Ü30-Party in der Mainacht mit **DJ Stylecut**

20.30 Uhr Eintritt **3 €** Einlass ab 18 Jahren Security-Personal anwesend

Rätzel

Die vier richtigen Lösungen ergeben den Namen eines früheren Superstars.

Weltmeister 1954



H



S



R



G

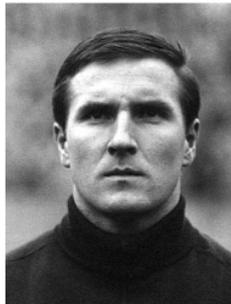
Bundesliga-Torschützenkönig



U



A



I



E

Spielte für Kickers Offenbach und Borussia Dortmund



R



N



D



G

Genannt: Der Terrier



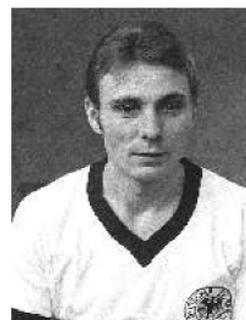
I



D



O



S

Trainingszeiten der Viktoria Saison 2014/15

1. und 2. Mannschaft: Dienstag, 19 Uhr; Freitag, 19 Uhr **Trainer: Hermann Geis**

AH-Mannschaft: Do., 19 Uhr **Betreuer: Marco Beck**

**Jugend-
abteilung:**

Jugendleitung

Thomas Meinert, Jugendleiter

Frank Debes, Stellv. Jugendleiter

JFG-Beisitzer: Dieter Gerigk, Tel. 06029/6171



U11 Trainer und Trainingsorte

Thomas Pfaff, 06029/995009
Lars Hofmann, Andreas Hufgard
Sven Friedmann, Kai Englert

**Mo./Mi., 17.15–18.45 Uhr
in Schimborn**

U9 Trainer und Trainingsorte

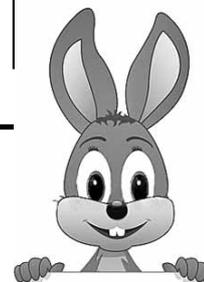
Frank Debes, 06023/32313
Alexander Staab, 06029/5203
Holger Nees, 06029/4294
Daniel Viehmann

**Mo./Mi., 17.15–18.45 Uhr
in Brücken**

U7 Trainer und Trainingsorte

Maximilian Fischer, 0177/6754752
Sven Lorenz, 0175/1956048

**Fr., 17.30–18.30 Uhr
in Brücken**



JFG Mittlerer Kahlgrund

Trainer und Betreuer Saison 2014/2015

**Trainingszeiten,
Trainings-
und Spielorte**

U13	Heinrichs Roland	06029 / 5870 0160 / 5652523
U13	Lange Gundolf	06029 / 6357 0151/27071961
U13	Bungert Werner	06029 / 4742 0151 / 21253548
U13	Wissel Thorsten	06029 / 995999 0179 / 9131776
U13	Lippold Jannis	06029 / 04852 0171 / 2956474
U13	Grebner Steffen	06029 / 994224 0178 / 1346237

U17	Krist Thomas	06029 / 5866 0176 / 78312811
U17	Jung Steffen	06029 / 989864 0151 / 40014135
U17	Botzem Felix	06029 / 4476 0160 / 8333993

U19	Botzem Christofer	06029 / 4476 0171 / 1979774
U19	Debes Jürgen	06029 / 8827 0151 / 28356974
U19	Gerigk Dieter	06029 / 6171 0175 / 7606051
U19	Geis Christoph	06029 / 9998759 0171 / 9381529

U15	Lingelbach Sascha	0160 / 7402434
U15	Borgnis Matteo	0177 / 7941286
U15	Bösand Sören	0175 / 9865865
U15	Stein Robin	0151 / 14116311
U15	Heeg Gerold	06029 / 7210 0152 / 56219347
U16	Kempff Sabine	06029 / 6225 0176 / 29700104
U15	Brenneis Jutta	06029 / 4355 0175 / 2425077

U17 Mädels	Hartmann Walter	06029 / 6664 0171 / 8766338
U17 Mädels	Heininger Oliver	06029 / 995668 0176 / 64003427
U17 Mädels	Hartmann Gabriele	06029 / 6664 0171 / 8766338
U17 Mädels	Michael Fleck	
U17 Mädels	Katja Geis	06029 / 9599210
U17 Mädels	Toni Pfarr	06029 / 993302 0151 / 12740657

U13	Trainingsort Trainingszeiten	Spielort
	Mömbris	Dörnsteinbach
	Montag 17.30 - 19.00	
	Donnerstag 17.30 - 19.00	
U15	Trainingsort Trainingszeiten	Spielort
	Schimborn	Schimborn
	Dienstag 17.30 - 19.00	
	Freitag 17.30 - 19.00	
U17	Trainingsort Trainingszeiten	Spielort
	Brücken	Brücken
	Dienstag 17.30 - 19.00	
	Donnerstag 17.30 - 19.00	
U19	Trainingsort Trainingszeiten	Spielort
	Mensengesäß	Mensengesäß
	Montag 19.00 - 20.30	
	Mittwoch 19.00 - 20.30	
U17 Mädels	Trainingsort Trainingszeiten	Spielort
	Schimborn	Schimborn
	Montag 19.00 - 21.00	
	Mittwoch 19.00 - 21.00	

Frühlingsangebote

relax
care

Kosmetik und mehr

Energie-Kick für die Haut – 45,00 EUR

Gesichtsbehandlung mit Peeling unter Dampf, für die Haut immunsystemstärkende Diamant-Maske zum Entgiften, Edelstein-Massage & Abschlusspflege (ca. 60 Min.)

Frühlingserwachen – 79 EUR

„Klassik“ Gesichts und Dekolleté Behandlung mit Aroma Blüten Fußbad, Power Vitamin Drink, PUINA Energie Massage für Kopf und Nacken & Vitamin Ampulle (ca. 90 Min.)

Wellness für die Hände – 14,90 EUR

Handpeeling, Vliesmaske mit Collagen zum Durchfeuchten & Handmassage (ca. 20 Min.)

Nur im März:

Wimpernwelle - **19,90 EUR** anstatt 25,00 EUR

„Body-Detox“ Entgiftungsfußbad - **19,50 EUR** anstatt 25,00 EUR - zum Entschlacken und Vitalisieren

Make-Up Work Shop – 15,00 EUR

am 27. März von 17 bis ca. 20 Uhr (bei einem Kauf eines dekorativen Produktes bekommen Sie 5,00 EUR verrechnet)

Hanauer Straße 122a · 63755 Alzenau · Tel:06023-9474704



Ralf Glaser

Reifenhandel u. Kfz.-Service



Hemsbacher Str. 15

63776 Mömbris-Brücken

Tel. 06029/5380

Termine nach Vereinbarung

e-mail: reifen.kfz-service.glaser@gmx.de

Wir sorgen für Strom, Erdgas und Wärme ...



... und unterstützen dein Team. Herzlich gerne!



Die Energieversorgung Main-Spessart engagiert sich für die Jugend unserer Region. Denn Energieversorgung ist für uns auch Herzensangelegenheit.

Weitere Infos über unser Engagement unter: www.energieversorgung-mainspessart.de.